

Niederschrift

über die 16. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung am Freitag, dem 05. Oktober 2012, um 20.00 Uhr, im Gemeinschaftsraum der Altenstadthalle

Es waren anwesend:

Von der Gemeindevertretung

SPD-Fraktion

Seitz, Jürgen
Schilling, Sabine
Dietzel, Dieter
Fröhlich, Gisela
Agdas, Ali Riza
Baumann, Michael
Stegmann, Markus
Kohlstetter, Roger
Slabsche, Mathias
Sulzmann, Peter

CDU-Fraktion

Lipp, Sabine
Weber, Beate
Mikus, Helmut
Kirchner, Martin
Vogler, Michael
Dörrschuck, Franz Günter
Valentini, Bruno
Hoppe, Siegfried
Messerschmidt-Holzapfel, Otto

FWG-Fraktion

Pinsel, Lucia
Urbanek, Klaus-Dieter
Wenzel, Anja
Korn, Elke

Bündnis 90/Die Grünen

Ventulett, Karl
Kotula, Brigitte
Warns-Ventulett, Dorothea

FDP-Fraktion

Platen, Christoph

Vom Gemeindevorstand

Syguda, Norbert
Voss, Jan
Weil, Günther
Zientz, Werner
Kötter, Erwin
Stahl, Pia
Wörner, Horst
Starck, Robert

Schriefführer:

Imhof, Dominic

Es fehlten entschuldigt:

Von der Gemeindevertretung

Brando, Markus
Neuberger, Josef
Wehr, Harro
Leonhardt, Falk
Keim, Christian
Vogler, Daniela
Lederer, Gisela
Dr. Richter, Jale
Reifschneider, Ursula
Pfeffer, Claus

Vom Gemeindevorstand

Hufnagel, Eva

16/0220

Beschlussfassung über Einwendungen zu Niederschrift

Es lagen keine Einwendungen zur Niederschrift vor.

Mitteilungen und Bericht des Bürgermeistersa) Bericht des Bürgermeisters

1. Einer Firma aus Hamburg wurde zum Angebotspreis von 1.000 € zzgl. MWST der Auftrag für die Durchführung der Ausschreibung zur Energielieferung für die gemeindeeigenen Objekte, die Straßenbeleuchtung, die Gemeindewerke und den Abwasserverband mit Ausnahme der Kläranlage Altstadt und dem Gemeindebrunnen Gras erteilt. Die Ausschreibung erfolgt europaweit.
2. Auf Einladung der Partnerstadt Beauchamp in Frankreich findet in der Zeit vom 12. - 14. Oktober 2012 ein Besuch einer Altenstädter Delegation in Frankreich statt.

b) Mitteilungen des Bürgermeisters

1. Zu TOP 14/0200 vom 29.06.2012 teilte Bürgermeister Syguda mit, dass die Gemeinde seit ca. 2 Wochen auf facebook online vertreten ist.
2. Am 18.10.2012 findet um 17.15 Uhr eine Führung für die Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes auf der Biogasanlage statt. Wer daran teilnehmen möchte, möchte dies bitte bis zum 12.10.2012 der Verwaltung melden (Meldung bitte Frau Blei per Telefon 8000-55) oder per eMail an blei@altenstadt.de
3. Auf die Werbeaktion zum Ausbau der Kindertagespflege haben bislang 11 Interessenten vorgesprochen. Zur Zeit gibt es in Altstadt 50 Betreuungsplätze. Zusätzlich gibt es Interessenten, welche in der Villa Höchst eine Kinderkrippe einrichten möchten.
4. Zur Firma Scherz teilt Bürgermeister Syguda mit, dass diese ab 01. November 2012 definitiv keine Abfälle von Privathaushalten mehr annehmen wird.
5. Der Umzug des Bauhofes in die Waldsiedlung ist weitestgehend abgeschlossen.
In Bezug auf das bisherige Bauhofsgelände in Altstadt fand kürzlich ein Gespräch mit einer Vertreterin des Arbeiter-Samariter-Bundes statt, welche Interesse an dem Erwerb des Grundstückes haben, um dort betreutes Wohnen anzubieten.
6. In Bezug auf die Errichtung der Windkraftanlagen hat Eon mitgeteilt, dass Aufgrund des Funkfeuers in Nidderauer Erbstadt in Altstadt kein Windkraftprojekt umsetzbar ist.
7. Im Jahr 2013 ist unter Mitwirkung der Betriebe aus der Waldsiedlung sowie des Gewerbevereins eine „Nacht der Ausbildung“ geplant.

16/0222 Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern

1. Der Unterstützerkreis zur Rückholung der Familie Sogomanian sowie Manikon Sogomanian dankten den Mitgliedern der Gemeindevertretung für die geleistete Unterstützung im Zusammenhang mit der Rückholung der ausgewiesenen Familie Sogomanian.

16/0223 Festlegung eines Partners zur möglichen Realisierung eines Windparks im Gemeindewald Altenstadt

Der Tagesordnungspunkt wird zur erneuten Beratung in die Ausschüsse Landwirtschaft und Umwelt sowie Bau, Planung und Verkehr zurück überwiesen. Die Hessische Windpark Entwicklungs GmbH soll dort ihr Konzept vorstellen. Darüber hinaus sollen die Randbedingungen im Bereich des Funkfeuers geklärt werden.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

16/0224 Flächen an der Nidder in den Gemarkungen Heegheim und Lindheim - modifizierte Gewässerentwicklung

Die Entscheidung zur modifizierten Gewässerentwicklung in den Gemarkungen Heegheim und Lindheim wird zurückgestellt. Es soll eine erneute Beratung im Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt mit einem Vertreter der Fachbehörde, den Ortslandwirten von Lindheim und Heegheim sowie den betroffenen Landwirten stattfinden.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

16/0225 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „An dem Heiligenstock“ vom 08.08.1964 im Ortsteil Altenstadt

1. Abwägung über die Stellungnahmen im Rahmen der Verfahrensdurchführung gem. § 13 a (2) i.V.m. § 13 (2) Ziff. 2 und 3
2. Beschluss über die Nichtdurchführung einer Umweltprüfung gemäß § 13 a (3) BauGB
3. Beschlussfassung des Planentwurfes als Satzung gemäß § 10 (1) BauGB und der bauordnungsrechtlichen Festsetzungen gemäß § 81 HBO
4. Bekanntmachung des Bebauungsplanes nach § 10 (3) BauGB

1. Beratung und Beschlussfassung zu den Hinweisen und Anregungen im Rahmen der Verfahrensdurchführung gem. § 13a (2) BauGB i. V. m. § 13 (2) Ziff. 2 und 3 BauGB

Den Beschlussvorschlägen der Planungsgruppe Prof. Dr. V. Seifert, Linden, zu folgenden Anregungen und Bedenken

| | |
|----|---|
| 1. | BUND Kreisverband Wetterau – Herr Dr. Neumann, Schreiben vom 07.05.2012 |
| 2. | BUND Kreisverband Wetterau – Herr Dr. Neumann, Schreiben vom 14.05.2012 |
| 3. | Amt für Bodenmanagement Büdingen |
| 4. | Wetteraukreis, Der Kreisausschuss des Wetteraukreises |
| 5. | Hessen Mobil, Straßen- und Verkehrsmanagement Gelnhausen |

| | |
|----|---|
| 6. | Anerkannte Verbände nach § 60 Bundesnaturschutzgesetz Wasser- und Bodenschutz |
| 7. | ASV Gelnhausen |

wird zugestimmt.

2. Beschluss über die Vorprüfung zur Umweltverträglichkeit gemäß § 13a Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 BauGB

Gemäß § 13a Abs. 3 BauGB wurde zur Änderung des Bebauungsplanes eine Umweltprüfung nicht durchgeführt.

3. Beschlussfassung des Planentwurfes als Satzung gemäß § 10 BauGB und der bauordnungsrechtlichen Festsetzungen gemäß § 81 HBO

Mit den beschlossenen Änderungen und Ergänzungen wird die 1. Änderung des Bebauungsplanes „An dem Heiligenstock“ vom 08.08.1964 im Ortsteil Altstadt einschließlich der bauordnungsrechtlichen Festsetzungen nach § 81 HBO als Satzung beschlossen.

4. Bekanntmachung des Bebauungsplanes nach § 10 (3) BauGB

Der Bebauungsplan ist nach § 10 (3) BauGB bekannt zu machen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

16/0226

Mehrgenerationenhaus / Bürgerzentrum / Familienzentrum
Beratung über den Ankauf und die Umgestaltung der ehemaligen Textilfabrik
in der Wiesenstraße

Der Vorsitzende des Ausschusses für Bau, Planung und Verkehr berichtet aus der gemeinsamen Sitzung mit dem Haupt- und Finanzausschuss und teilte mit, dass der Tagesordnungspunkt in den Ausschüssen abgesetzt wurde, da weitere Informationen für eine Entscheidung noch gefehlt haben.

Es bedurfte somit keine Beschlussfassung über diesen Tagesordnungspunkt.

16/0227

Abschluss eines Straßenbeleuchtungsvertrages mit der OVAG

Das Mitglied des Gemeindevorstandes, Herr Jan Voß, verließ gemäß § 25 HGO - Widerstreit der Interessen - den Sitzungsraum.

1. Der Straßenbeleuchtungsvertrag mit der OVAG wird zunächst nicht unterzeichnet.
2. Die Eigentumsverhältnisse der Leuchten sollen juristisch geklärt werden.
3. Zuvor sollen die möglichen Prozesskosten ermittelt werden.

Der Beschluss wurde mit 23 Ja-, 4 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen gefasst.

16/0228

Entschädigungssatzung der Gemeinde Altstadt

1. Die monatliche Aufwandsentschädigung für den 1. Beigeordneten wird von derzeit 154 € auf 100 € herabgesetzt.

2. Der 1. Beigeordnete erhält künftig Sitzungsgeld pro Sitzung des Gemeindevorstandes wie die restlichen Beigeordneten (derzeit 20 € / Sitzung).
3. Bei Vertretung des Bürgermeisters durch den 1. Beigeordneten erhält dieser 40 € pro Kalendertag.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Auf Antrag der CDU-Fraktion im Haupt- und Finanzausschuss erhalten die Ausschussvorsitzenden künftig 50 € pro Ausschusssitzung anstatt bisher 20 €. Dafür entfällt deren monatliche Pauschale von 20 €.

Der Beschluss wurde mit 25 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen gefasst.

Dem Antrag der CDU-Fraktion im Haupt- und Finanzausschuss auf Erhöhung der Aufwandsentschädigung der Gemeindevertreter von derzeit 20 € auf 25 € wurde nicht entsprochen.

Der Antrag wurde mit 10 Ja-Stimmen und 17 Nein-Stimmen abgelehnt.

Die FWG-Fraktion stellte den Antrag auf Erhöhung der Aufwandsentschädigung für die Mitglieder der Wahlvorstände und des Wahlausschusses von derzeit 30 € auf 50 €.

Auf Antrag der FDP-Fraktion wurde der Antrag der FWG-Fraktion auf Erhöhung der Aufwandsentschädigung von 30 € auf 50 € für die Mitglieder der Wahlvorstände und des Wahlausschusses in den Haupt- und Finanzausschuss zur weiteren Beratung überwiesen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

16/0229 Wahl einer Stellvertreterin / eines Stellvertreters für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes zur Bekämpfung der Schnaken in den Nidderauen

Von der SPD-Fraktion wurde Herr Michael Baumann als Stellvertreter von Herrn Jürgen Seitz für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes zur Bekämpfung der Schnaken in den Nidderauen in offener Abstimmung einstimmig gewählt.

16/0230 Gesellschaftsanteil an der Gemeinnützigen WAUS GmbH hier: Liquidation

1. Der Auflösung der Gemeinnützigen WAUS GmbH in Form der Liquidation gemäß § 60 Abs. 1 Nr. 2 GmbHG wird zugestimmt.
2. Der Vertreter der Gemeinde in der Gesellschafterversammlung der Gemeinnützigen WAUS GmbH wird beauftragt, alle hierzu notwendigen Erklärungen abzugeben.
3. Im Rahmen der Liquidation soll der Übergang des Geschäftsbetriebes an andere kreisnahe Bildungs- und Beschäftigungsträger angestrebt werden.

Der Beschluss wurde mit 26 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gefasst.

- 16/0231 Auftragsvergabe der Arbeiten zum Austausch der Wasserleitung in der Ortenberger Straße
- Für den Austausch der Wasserleitung in der Ortenberger Straße, 1. Bauabschnitt, werden unter dem Sachkonto 7.5003 zusätzliche Mittel in Höhe von 80.000 € bereitgestellt.
- Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.
- 16/0232 Erschließungsmaßnahme Heegwaldstraße, südlicher Teilbereich, Ortsteil Waldsiedlung;
Abschluss einer Erschließungsvereinbarung mit der Gemeinde Limeshain
- Bezüglich der Erschließungsmaßnahme Heegwaldstraße, südlicher Teil, Ortsteil Waldsiedlung, ist mit der Gemeinde Limeshain über den Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung dahingehend zu verhandeln, dass der Gemeinde Limeshain die Abgabenhöhe auch für die in der Gemeinde Altstadt liegenden Erschließungsgrundstücke übertragen wird.
- Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.
- Seitens der FWG-Fraktion wurde vorgeschlagen, dass in dem Vertrag ein weiterer Paragraph eingefügt wird, welcher festlegt, dass die Maßnahme im Jahr 2014 ausgeführt wird.
- 16/0233 Bau der Außensportanlage an der Altenstadthalle / Limeschule,
Vorlage der Planung
- Der Planung zur Außensportanlage an der Altenstadthalle / Limeschule, Stand 30.07.2012, wird zugestimmt.
- Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.
- 16/0234 Abschluss einer Vereinbarung mit dem Wetteraukreis zur Realisierung der neuen Einfeldhalle an der Limeschule sowie zum Bau der Außensportanlage
- Auf Antrag der CDU-Fraktion wurde der Tagesordnungspunkt an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.
- Der Beschluss wurde mit 19 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen gefasst.
- 16/0235 Beratung und Beschlussfassung über den Waldwirtschaftsplan 2013
- Auf Empfehlung des Gemeindevorstandes wurde der Tagesordnungspunkt zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt überwiesen.
- Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

- 16/0236 Aufstellung des Straßenbauprogrammes für 2013
- Auf Empfehlung des Gemeindevorstandes wurde der Tagesordnungspunkt an den Ausschuss für Bau, Planung und Verkehr zur weiteren Beratung überwiesen.
- Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.
- 16/0237 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen auf Einbindung der Natur- und Vogelschutzverbände im Zusammenhang mit der Ausweisung von Windvorrangflächen
- Die Stellungnahmen des BUND und der NABU Altenstadt sowie des Naturschutzring Waldsiedlung wurden zur Kenntnis genommen.
- Es wurde empfohlen, dass die Stellungnahmen im Rahmen der Beratungen zur Windenergie im Ausschuss für Bau, Planung und Verkehr mit beraten werden. Hierzu erhob sich kein Widerspruch.
- 16/0238 Erlass einer Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Altenstadt
- Auf Empfehlung des Gemeindevorstandes wird dieser Tagesordnungspunkt an den Haupt- und Finanzausschuss zur weiteren Beratung überwiesen.
- Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.
- 16/0239 Erlass einer Feuerwehrgebührensatzung inklusive Gebührenverzeichnis
- Auf Empfehlung des Gemeindevorstandes wurde dieser Tagesordnungspunkt an den Haupt- und Finanzausschuss zur weiteren Beratung überwiesen.
- Der Beschluss erfolgte einstimmig bei 1 Enthaltung.
- 16/0240 Antrag des Schülertreffs Nepomuk auf Gewährung einer höheren Bezuschussung
- Dem Schülertreff Nepomuk wird für das Haushaltsjahr 2012 ein zusätzlicher Zuschuss in Höhe von 7.000 € gewährt.
- Der Beschluss erfolgte mit 14 Ja-Stimmen, 13 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen.
- Zu den Haushaltsplanberatungen für das Jahr 2013 wird die Verwaltung darum gebeten, dass eine Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben des Schülertreff Nepomuk der Gemeindevertretung vorgelegt wird.
- 16/0241 Über- und Außerplanmäßige Ausgaben 2. Quartal 2012
- Seitens der CDU-Fraktion wird vorgetragen, dass erneut Investitionszahlungen geleistet wurden, für welche keine Haushaltssätze im Haushaltsjahr 2012 veranschlagt wurden. Hierzu bedarf es nach der HGO einen Nachtragshaushalt.

Zusätzlich beantragt die CDU-Fraktion die Überweisung des Tagesordnungspunktes an den Haupt- und Finanzausschuss, da die Auflistung der Einnahmen und Ausgaben zur Renaturierung des Seemenbachs nicht logisch nachvollziehbar sind.

Der Überweisung des Tagesordnungspunktes an den Haupt- und Finanzausschuss wurde mit 24 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen zugestimmt.

16/0242 Quartalsbericht 2. Quartal 2012

Bürgermeister Syguda erläutert den Quartalsbericht 02/2012 und ergänzt diesen mit den vorläufigen Zahlen aus dem 3. Quartalsbericht 2012. Dieser 3. Quartalsbericht wird der Gemeindevertretung zur Sitzung am 09.11.2012 als Tagesordnungspunkt vorgelegt.

Im Übrigen hat die Gemeindevertretung den Quartalsbericht zum 2. Quartal 2012 zur Kenntnis genommen.

16/0243 Übertrag der Haushaltsreste von 2011 nach 2012 - Gemeinde Altstadt-Nachtrag Bauhof

Die Gemeindevertretung nahm die Übertragung des Haushaltsrestes für die Investitions-Nr. 2.10016 Umsiedlung Bauhof in Höhe von 1.429.000 € zur Kenntnis.

16/0244 Investitionsauszahlungen der Gemeinde Altstadt für das Jahr 2012

Die Aufstellung über die bis zum Stichtag 15.08.2012 geleisteten Auszahlungen der Investitionen für die Gemeinde Altstadt wurde zur Kenntnis genommen und ist dieser Niederschrift als Anhang beigelegt.

16/0245 Abschluss eines Anspar- und Darlehensvertrages für ein Darlehen aus dem Hessischen Investitionsfonds Abteilung B - Maßnahme: Errichtung eines Historischen Themenparks über 500.000,00 €

Bürgermeister Syguda erläutert, dass die Investitionsdarlehen nicht zwingend für das beantragte Projekt verwendet werden müssen. Es kann auch für andere kommunale Investitionen beansprucht werden.

Der Darlehensaufnahme wurde im Übrigen durch die Gemeindevertretung zugestimmt.

Der Beschluss erfolgte bei 19 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen.

16/0246 Abschluss eines Anspar- und Darlehensvertrages für ein Darlehen aus dem Hessischen Investitionsfonds Abteilung 3 - Maßnahme: Neubau einer Mediathek über 1.200.000,00 €

Dieser Tagesordnungspunkt wurde gemäß § 19 Abs. 3 der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung und die Ausschüsse der Gemeinde Altstadt vertagt.

16/0247 Antrag der FWG-Fraktion auf Installierung von Fahrradständern in der Vogelsbergstraße (Ortsteil Altenstadt)

Dieser Tagesordnungspunkt wurde gemäß § 19 Abs. 3 der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung und die Ausschüsse der Gemeinde Altenstadt vertagt.

16/0248 Anfragen aus der Gemeindevertretung

1. Es wurde angefragt, wann öffentlich bekannt gegeben wird, dass die Firma Scherz ab 01.11.2012 keine Abfälle aus privaten Haushalten mehr annehmen wird.
Bürgermeister Syguda teilte mit, dass mit der Bekanntgabe auf das Ergebnis der Gespräche mit dem AWB und der Firma Scherz gewartet wurde. Da diese aber jetzt voraussichtlich erst Mitte Oktober stattfinden werden, wurde am 01. Oktober veranlasst, dass die Bürgerinnen und Bürger aus Altenstadt und Limeshain über diesen Sachverhalt entsprechend informiert werden.
2. Es wurde angefragt, ob Informationen über die kürzlichen intensiven Geruchsbelästigungen, welche wahrscheinlich durch das Ausbringen von verarbeitetem Material der Biogasanlage entstanden sind, vorliegen.
Bürgermeister Syguda teilte mit, dass hier noch keine Informationen vorliegen. Das Ordnungsamt wird dieser Angelegenheit nachgehen.
3. Es wurde angefragt, wann die beschlossene Aufstellung der Leuchten am Sportplatz Oberau umgesetzt wird.
Bürgermeister Syguda teilt hierzu mit, dass der Auftrag zur Installierung nach seinem Wissen bereits erteilt worden sei. Eine abschließende Prüfung wurde zugesichert.
4. Zu dem Radweg zwischen Altenstadt und Oberau entlang der L 3189 wurde nach dem Verhandlungsstand mit dem Land Hessen angefragt. Weiterhin wurde angefragt, wem die Verkehrssicherungspflicht für diesen Radweg obliegt.
Bürgermeister Syguda teilt hierzu mit, dass das Land Hessen verkehrssicherungspflichtig für diesen Radweg sei. Von Seiten des Landes sind auch verkehrssichernde Maßnahmen beabsichtigt.
5. Hinsichtlich des Konzeptes der JJ wurde angefragt, wann hierzu der Ausschuss für Sport, Kultur und Soziales tagen wird.
Bürgermeister Syguda teilte mit, dass ein Termin noch nicht feststeht. Dieser wird aber in Kürze mit der Ausschussvorsitzenden abgesprochen werden.
6. Zu einer Info-Veranstaltung der OVAG in Hungen zu dem Thema „Windkraft und Energieeffizienz“ wurde angefragt, ob ein Vertreter der Gemeinde dort anwesend war und Informationen zum Themeninhalt weitergeben kann. Zusätzlich wurde darauf hingewiesen, dass es bei der OVAG ein Kommunalmanagement gibt, welches die Gemeinden auch in diese Richtung hin berät.
Bürgermeister Syguda teilte mit, dass er nicht an der Veranstaltung anwesend war. Er wird jedoch veranlassen, dass Informationen aus der Veranstaltung bei der OVAG eingeholt werden.

7. Vorsitzender Seitz teilte mit, dass die nächste Sitzung der Gemeindevertretung am Freitag, dem 02. November 2012 um 20.00 Uhr im Gemeinschaftsraum der Altenstadthalle stattfinden wird.
(Anmerkung: Aufgrund der Herbstferien und der Sitzungen der Ausschüsse findet die nächste Sitzung der Gemeindevertretung erst am Freitag, dem 09.11.2012 um 20:00 Uhr im Gemeinschaftsraum der Altenstadthalle statt.)

Ende der Sitzung: 22.56 Uhr

63674 Altstadt, den 09. Oktober.2012

- Imhof -
Schriftführer

- Seitz -
Vorsitzender der
Gemeindevertretung